

PRESSE

Genossenschaftsbeauftragter

Mehr Klimaschutz im Gebäudesektor dank energetischer Sanierung

Klaus Mindrup, Genossenschaftsbeauftragter:

Das Bundeskabinett hat ein Steuerpaket zur Umsetzung des Klimaschutzprogramms 2030 beschlossen. Das Paket umfasst die steuerliche Förderung der energetischen Gebäudesanierung.

„Die SPD-Bundestagsfraktion begrüßt die von der Bundesregierung auf den Weg gebrachten steuerlichen Förderungen der energetischen Gebäudesanierung. Es ist ein wichtiger Baustein, den klimafreundlichen Umbau von privat genutztem Wohneigentum, ob Haus oder Wohnung, attraktiv zu machen. Im Gebäudebereich liegen erhebliche Potenziale für CO₂-Emissionseinsparungen.

Mit den steuerlichen Förderungen werden die bisherigen Kredit- und Zuschussprogramme ergänzt. Vorgesehen ist, 20 Prozent der Aufwendungen für mehr Klimaschutz in den eigenen vier Wänden steuerlich absetzen zu können. Das ist ein wichtiger Anreiz für Eigentümerinnen und Eigentümer.

Zusammen mit der Abschaffung des 52 Gigawatt Deckels bei der Photovoltaik, den Verbesserungen beim Mieterstrom sowie der seriellen Sanierung, die alle im Klimakabinett beschlossen wurden, ergibt sich ein hochattraktives Gesamtpaket für den sozial-ökologischen Umbau.“